

## Das Bewerbungsformular

können Sie herunterladen unter <http://demografie.lra-ebe.de/willkommen/aktuelles/> oder per E-Mail unter [elfi.melbert@lra-ebe.de](mailto:elfi.melbert@lra-ebe.de) anfordern.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Melbert unter Telefon 08092-823 381 zur Verfügung.

Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular vollständig aus. Beschreiben Sie in kurzen Worten Ihr Angebot. Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 30. November 2020 an das

**Landratsamt Ebersberg**  
**Frau Elfi Melbert**  
**Eichthalstraße 5**  
**85560 Ebersberg**

Dr. Lenhart, Akut-Geriatrie,  
Kreisklinik Ebersberg gGmbH:

*„Wir stellen immer wieder fest,  
dass unsere Patienten unter  
Mangelernährung leiden.“*

### So wird über den Preis entschieden

Eine unabhängige Jury verteilt das Preisgeld in Höhe von 5000.- € auf bis zu 10 Bewerber gemäß verschiedener Kriterien.

### Bitte beachten Sie

Der Bewerber gewährt dem Auslober des Ideenwettbewerbes das Recht, die prämierten Projekte mit allen eingereichten Unterlagen und Nennung eines konkreten Ansprechpartners im Rahmen einer Dokumentation und in öffentlichen Publikationen honorarfrei zu veröffentlichen. Der Teilnehmer stellt die hierfür notwendigen Unterlagen kostenfrei zur Verfügung. Der Bewerber haftet für unrichtige Angaben. Mit der Teilnahme an der Ausschreibung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt.



**Einsendeschluss ist  
der 30. November 2020**

# Ideenwettbewerb

Lebenswerte Kommune –  
Senioren mittendrin



Eine Aktion der  
Projektgruppe  
Demenz der



## Bewerben Sie sich jetzt!

„Wie werde ich wohl alt werden?“ diese Frage beschäftigt uns spätestens wenn wir unseren 50. Geburtstag feiern.

Jeden Tag lesen wir in den Zeitungen und in den sozialen Medien über Menschen, die langsam ihr Gedächtnis verlieren. Das ist die Schattenseite einer „Gesellschaft des langen Lebens“. 1,7 Millionen Menschen in Deutschland sind von Demenz betroffen und man geht im Jahr 2050 von knapp 3 Millionen betroffenen Menschen aus. Demenz ist der Oberbegriff für ein Symptombild verschiedener neurodegenerativer Krankheiten. Die Gefahr zu erkranken steigt mit dem Lebensalter, so sind zwei Drittel aller Erkrankten bereits über 80 Jahre alt. Die Projektgruppe Demenz der Gesundheitsregion plus im Landkreis Ebersberg hat daher einen Wettbewerb ausgeschrieben, der an ALLE im Landkreis adressiert ist, die Verantwortung übernehmen wollen, die Strukturen verbessern und Angebote verwirklichen wollen, die das „Alt werden“ angenehmer und schöner gestalten. In der COVID-19-Pandemie ist die ältere Bevölkerung, als Risikogruppe, nicht „mittendrin“, sondern um ihr Leben zu schützen, oft isoliert. Daher ist es umso wichtiger, sie wieder in die Mitte der Gesellschaft zu nehmen.

Wir werden die künftigen Herausforderungen nur schaffen, wenn wir für die Senioren in unseren Gemeinden attraktive Angebote schaffen, die die Kompetenzen und das Erfahrungswissen der älteren Generation einbezieht und einen Mix von Angeboten anbietet, die keine Isolation der älteren Generation in unseren Gemeinden zulässt. Wir sollten eine neue aktive Kultur des Alterns entwickeln, die die Chancen und Potentiale der älteren Menschen in den Mittelpunkt stellt. Daher freue ich mich auf eine Vielzahl von Ideen, die bereits den Alltagstest bestanden haben oder noch Zukunftsmusik sind, die aber alle zum Ziel haben, ältere Menschen „mittendrin“ in einer Gemeinde zu sehen.

*Christa Stewens*

Christa Stewens  
Schirmherrin

Frau Poschenrieder, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Zorneding:

„Zur kommunalen Daseinsfürsorge gehört der Aufbau eines Unterstützungsnetzwerks zur Einbindung hilfsbedürftiger älterer Menschen, damit auch Hochbetagte ihren Platz in der Gemeinde behalten.“

## Teilnahmebedingungen

### Bewerben können sich von Jung bis Alt

alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine aller Art, Verbände, Kommunen, ehrenamtliche Organisationen, private Initiativen, kirchliche Gruppierungen, Unternehmen und Unternehmensverbände, Jugendinitiativen und – gruppierungen.

Professionelle bzw. kommerzielle Anbieter können sich bewerben, wenn das Projekt der Organisation oder Begleitung ehrenamtlicher Dienste dient.

Dr. Gnahn, Alzheimergesellschaft Ebersberg e.V.:

„Soziale Isolation erhöht das Demenz-Risiko - Demenz führt zu Isolation: ein Teufelskreis!“

### Willkommen sind

sowohl Projekte als auch Ideen, die dem inklusiven Gedanken gerade in Hinsicht der Beteiligung und Unterstützung von Seniorinnen und Senioren Rechnung tragen. z.B.:

